

LFK PRESSEMITTEILUNG Nr. 26/2020

Genau hingehört

Präsentation der Ergebnisse des Online-Audio-Monitors als Livestream am 2. September 2020

Stuttgart, 10.08.2020. Wie werden Online-Audio-Angebote im Jahr 2020 genutzt? Welche Rolle spielt die On-Demand-Nutzung von Audioinhalten? Und ist Wissenschaft in der Corona-Krise das Top-Thema der Podcastnutzung? Diesen Themen widmet sich die Präsentation der Ergebnisse des Online-Audio-Monitors (OAM) am 2. September 2020.

Aktuelle Trends beleuchten

Der OAM gibt Auskunft über die Nutzung von Webradio, Musik-Streaming und Podcasts und beleuchtet aktuelle Entwicklungen rund um Smart Speaker und Sprachsteuerung. Am 2. September 2020 von 10 bis 11 Uhr werden die Ergebnisse live bei ALEX Berlin im TV und online ausgestrahlt. Nach einem Grußwort von Moderator Michael Praetorius und mabb-Direktorin Dr. Anja Zimmer präsentiert das Institut Mindline die diesjährigen Ergebnisse. Im Anschluss kommentieren Ina Tenz (Geschäftsleitung Audio, Strategie und Content, Anda Business Communication GmbH), Stephan Schmitter (Head of Audio, Mediengruppe RTL), Siegfried Schneider (Präsident, BLM) und Sven Rühlicke (CEO & Co-Founder, Wake Word) die Ergebnisse. Abschließend findet ein Interview mit Podcasterin und Influencerin Ann-Katrin Schmitz (Baby got Business, angefragt) statt.

Über den OAM

Der OAM ist ein gemeinsames Projekt der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK), der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM), der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb), der Landesanstalt für Medien NRW sowie des Bundesverbands Digitale Wirtschaft (BVDW) und des Verbands privater Medien (VAUNET).

Wir freuen uns, wenn Sie am 2. September 2020 einschalten. Weitere Informationen zum OAM sind unter www.online-audio-monitor.de verfügbar.

Ansprechpartnerin für Presseanfragen:

Eva-Maria Sommer
Landesanstalt für Kommunikation
Baden-Württemberg (LFK)
E-Mail: presse@lfk.de

Über die Landesanstalt für Kommunikation (LFK)

Die LFK ist die Medienanstalt für Baden-Württemberg. Sie lizenziert und beaufsichtigt den privaten Rundfunk, weist Übertragungskapazitäten zu und entwickelt und fördert eine vielfältige Medienlandschaft. Sie ist außerdem zuständig für den Jugendmedienschutz und die Vermittlung von Medienkompetenz. Hierzu engagiert sie sich in zahlreichen Projekten im Land und bietet Aus- und Fortbildungsmaßnahmen an.